



Making-Of-Talk zum Dokumentarfilm

# "Welcome to Zwitscherland"

Freitag, 31. Januar 2020, 19.30 Uhr in der Bibliothek Uetikon

Gespräch mit Filmer Marc Tschudin und dem Journalisten  
Urs H. Aerni mit Bildern und Filmszenen.

## **Du glaubst, Du kennst die Schweiz. Und dann fliegt ein Ziegenmelker an Dir vorbei.**

Für seinen ersten Kinofilm hätte sich der Dokumentarfilmer bestimmt umgänglichere Akteure aussuchen können. "Immer wieder habe ich es bereut", lacht Marc Tschudin. Zum Beispiel als er 36 Stunden im Tarnzelt mitten im Tannenwald ausgeharrt hat, ohne auch nur eine Sekunde den Auerhahn vor die Linse zu bekommen. Oder beim Versuch, Spatzen beim Sandbaden zu drehen – zwischen Zürichs Einkaufsmeile und dem Alkoholikertreff. Oder als sich ein Vogelfotograf demonstrativ auf einen schneebedeckten Balzplatz hockte, um die Filmaufnahmen zu sabotieren. Aber irgendwie sagen auch solche Begleitumstände etwas über das Land aus, um das es im Film geht: "Die Schweiz ist eben nicht nur Bilderbuch, sie ist auch schrullig, zuweilen sperrig und immer wieder für eine Überraschung gut".

**Der Journalist Urs Heinz Aerni begleitete Marc Tschudin bei den Dreharbeiten vom Tessin zum Bodensee bis auf die Gemmi im Wallis und zu den Wüsten in Marokko. Die beiden führen in der Bibliothek Uetikon ein Gespräch über die Arbeit und die Herausforderungen eines Kinofilms wie diesen.**



**MARC TSCHUDIN** (Buch, Regie, Kamera, Schnitt) Geboren 1966 in Basel, dort auch Studium der Biologie. Arbeitet als freier Fotojournalist und ist ab 1993 als Autor, Regisseur und Kameramann im Fernseh- und Filmbereich tätig. Seit 2007 zusätzlich als Lehrbeauftragter und Projektbegleiter für dokumentarische Filme, unter anderem bei SRF – Schweizer Radio und Fernsehen.

Uetikon  am See

Bibliothek Uetikon am See · Bergstrasse 105 · 8707 Uetikon am See  
Telefon 044 922 71 81 · [bibliothek@uetikonamsee.ch](mailto:bibliothek@uetikonamsee.ch) · [www.uetikonamsee.ch](http://www.uetikonamsee.ch)